

TECHNISCHES MERKBLATT



Toom Renovierfarbe Direkt auf Holzvertäfelung

Produktbeschreibung

Ideal geeignet für alle Neu- und Renovierungsanstriche von Paneelen und Leisten aus Holz, (lackierbarem) Kunststoff, Hart-PVC oder Furnier im Innenbereich.

Eigenschaften

- matt
- hervorragende Deckkraft
- sehr glatter Verlauf
- vergilbungsbeständig
- schnell trocknend - oberflächentrocken in 2 Std.
- gute Haftung
- geruchsarm
- ohne Grundierung

Anwendung

- Paneele
- Leisten
- Neu- und Renovierungsanstriche

Untergrund

- Holz
- lackierbare Kunststoffe
- Hart-PVC
- Furnier

Trocknung

Oberflächentrocken: ca. 2 h
Überstreichbar: ca. 12 h

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trocknungszeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Inhaltsstoffe

Reinacrylatdispersion, organische/anorganische Pigmente, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon, Zinkpyritthon, Methylisothiazolinon). Enthält 1,2-Benzisothiazol-3-(2H)-on, 2-Methyl-2HIsothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinonallergiker und Erhalt des Sicherheitsdatenblattes unter Tel.: +49 2541 7447450.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/d): 130 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält max. 10 g/l VOC.

Ergiebigkeit

Reichweite: ca. 13–15 m²/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbehandlung und Produktverarbeitung.

Seite 1 von 3

J.W. Ostendorf GmbH & Co. KG | Rottkamp 2 | D-48653 Coesfeld | Telefon: +49 2541 744 7450

Technische Information, Stand 11/2021. Diese technische Information basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Aufgrund der Vielfalt und jeweiligen Beschaffenheit der Untergründe sowie der spezifischen Arbeits- und Objektbedingungen ist eine eigenverantwortlich Prüfung der Eignung der eingesetzten Materialien für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Einsatzbedingungen durch den Anwender erforderlich. Diese technische Information ist inhaltlich und rechtlich unverbindlich. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese technische Information ihre Gültigkeit.

TECHNISCHES MERKBLATT



Verdünnen

Nicht Notwendig, bei Bedarf mit Wasser

Werkzeugempfehlung

Pinsel mit Kunststoffborsten / Lackrolle für Lacke auf Wasserbasis.

Untergrundvorbereitung

Angrenzende Flächen abdecken oder mit Malerkrepp abkleben.

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- die zu streichende Fläche muss sauber, trocken, staub- und fettfrei, fest und tragfähig sein
- Risse, Löcher oder sonstige Fehlstellen mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- nicht tragfähige, abblätternde Beschichtungen rückstandslos mit Abbeizer entfernen
- zur Verhinderung des Durchschlagens von Holzinhaltsstoffen rohes Nadelholz mit einem geeignetem Isoliergrund streichen
- auf gut erhaltenen Erstanstrichen ist keine Grundierung notwendig

Weitere vorbereitende Maßnahmen

- Vor Gebrauch gut aufrütteln
- Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +7°C.

Verarbeitung

Rollen, Streichen, Sprühen

Vor jedem Anstrich Untergrund nach Trocknung leicht anschleifen und abstauben.

Streichen, Rollen oder Spritzen (auf Spritzviskosität einstellen). Vor jedem Anstrich Untergrund leicht anschleifen und reinigen.

Neuanstrich:

Grundanstrich: Mit dieser toom Renovierfarbe Direkt auf Holzvertäfelung, unverdünnt.

Schlussanstrich: Mit dieser toom Renovierfarbe Direkt auf Holzvertäfelung, unverdünnt.

Renovierungsanstrich:

Abblätternde und nicht tragfähige Altanstriche komplett bis auf den Untergrund entfernen und anschließend wie Neuanstrich behandeln.

Gut erhaltene offenporige Altanstriche säubern, anschleifen und unverdünnt mit diesem Lack überstreichen.

Technische Hinweise: Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Niederschlag verarbeiten oder trocknen lassen.

So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Schleifen, säubern und streichen von Holz immer in Richtung der Maserung.
- Mit dem Streichen der Ecken und Kanten beginnen. Dazu einen Flach- oder Heizkörperpinsel verwenden.
- Zwischen den einzelnen Schichten Trockenzeiten beachten.
- Bei vertikalen Flächen als letzten Schritt einen von unten nach oben gesetzten Verschichtungsgang ohne Druck auf die Lackoberfläche durchführen, um der Bildung von Abläufern (Lacknasen) entgegenzuwirken.

Werkzeugreinigung

Alle Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich mit warmem Wasser und Seife reinigen. Insbesondere hochwertige Farbrollen und Pinsel bleiben somit lange haltbar.

TECHNISCHES MERKBLATT

toom 

Arbeitssicherheit/Entsorgung

Eventuelle Kennzeichnungen und Sicherheitshinweise sind dem aktuell gültigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Auch bei der Verwendung schadstoffärmer Farben und Lacke die üblichen Schutzmaßnahmen einhalten: Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Schleifarbeiten (Staubfilter P2) oder Spritzverarbeitung (Kombifilter A2/P2) Staub-, Spritz und Farbnebel nicht einatmen – Schutzmaske tragen! Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5 °C lagern. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können über den Hausmüll bzw. als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben. Abfallschlüssel-Nr. AVV 080 112.

Seite 3 von 3

J.W. Ostendorf GmbH & Co. KG | Rottkamp 2 | D-48653 Coesfeld | Telefon: +49 2541 744 7450

Technische Information, Stand 11/2021. Diese technische Information basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Aufgrund der Vielfalt und jeweiligen Beschaffenheit der Untergründe sowie der spezifischen Arbeits- und Objektbedingungen ist eine eigenverantwortliche Prüfung der Eignung der eingesetzten Materialien für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Einsatzbedingungen durch den Anwender erforderlich. Diese technische Information ist inhaltlich und rechtlich unverbindlich. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese technische Information ihre Gültigkeit.